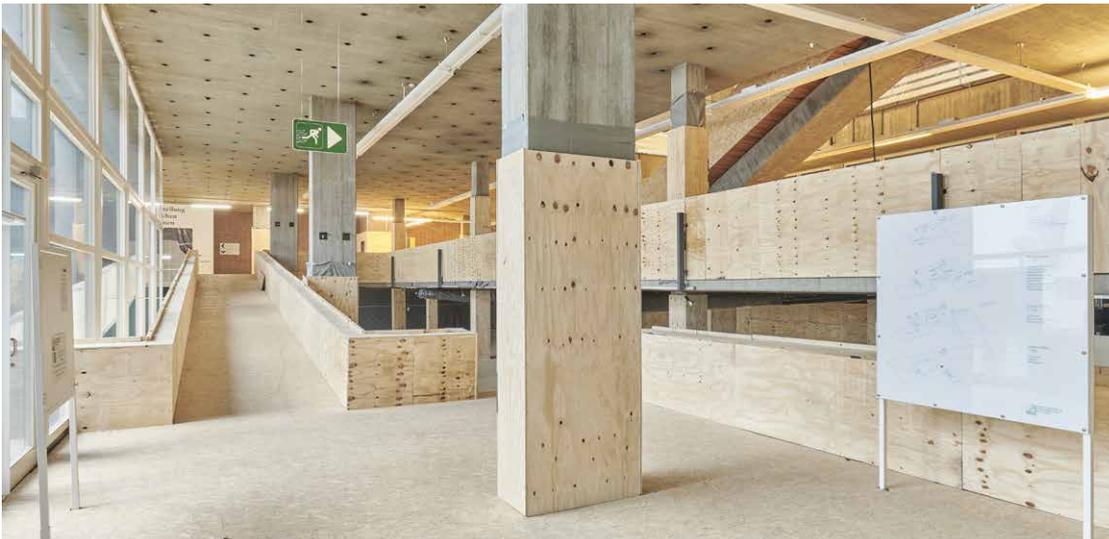


# Sanierung und Modernisierung des Hauptgebäudes

Ein Blick auf die aktuellen Fortschritte



**Die Sanierung der Württembergischen Landesbibliothek durch Vermögen und Bau Stuttgart läuft nun seit 2022. Seit her steht um das Bestandsgebäude der Bibliothek ein Bauzaun. Passantinnen und Passanten sehen täglich Handwerker ein- und ausgehen, doch für die Öffentlichkeit sichtbare Veränderungen blieben bislang aus. Die Arbeiten hinter den Kulissen, die derzeit durchgeführt werden, betreffen vor allem die Sanierung und den Rückbau der technischen Infrastruktur sowie die Schadstoffbeseitigung in den vier Untergeschossen des Gebäudes.**

Ziel der Baumaßnahme ist es, die alte, teils funktionslose Haustechnik zu entfernen und durch moderne, energieeffiziente Systeme zu ersetzen. Besonders herausfordernd waren die Rückbauarbeiten in den beiden Magazinuntergeschossen, die jeweils die Größe eines Fuß-

ballfeldes haben. Hier mussten große Mengen an schadstoffhaltigen Materialien entfernt werden. Ein Prozess, der aufgrund der immensen Fläche und der schwierigen Bedingungen viel Zeit in Anspruch nahm.

## **Erste sichtbare Fortschritte**

Zum derzeitigen Stand der Baumaßnahmen ist zu sagen: Die Arbeiten sind im Zeitplan und die ersten sichtbaren Fortschritte zeigen sich. Der Rohbauer ist vor Ort und hat bereits begonnen, die ersten neuen Trennwände für die Schleusen in den Untergeschossen zu errichten. Diese Schleusen werden künftig eine wichtige Rolle spielen, indem sie das Klima in den Magazinen stabilisieren und so zur Energieeinsparung beitragen.

Neben dem beginnenden Ausbau wird auch die Betonsanierung fortgesetzt. Die Decken in den Untergeschossen wiesen teilweise Schäden aus der Bauzeit auf, die nun behoben werden. Der durch diese Sanierungsarbeiten entstehende Baulärm ist für die Anwohnerinnen und Anwohner eventuell spürbar, jedoch handelt es sich hierbei um notwendige Schritte für die langfristige Stabilität des Gebäudes.

### **Technische Infrastruktur und anspruchsvolle Logistik**

Ein weiterer wichtiger Aspekt der Sanierung ist die Installation der neuen Lüftungstechnik. Unter den Magazingeschossen befinden sich noch zwei Technikgeschosse, in denen die Lüftungsbauer derzeit die neuen Systeme einbauen. Der Zugang zu diesen engen Räumen gestaltet sich schwierig, doch durch eine präzise Koordination und sorgfältige Planung der durch Vermögen und Bau Stuttgart beauftragten Architektur- und Ingenieurbüros werden die sperrigen Lüftungskanäle erfolgreich an ihren zukünftigen Platz gebracht.

### **Ausblick auf 2025:**

#### **Weitere Schritte der Sanierung**

Im Jahr 2025 werden die nächsten großen Schritte der Bauarbeiten umgesetzt. Dann wird der neue Estrich eingebracht, zusammen mit Regalschienen für die Rollregale, die in den Magazinen Platz finden sollen. Zudem steht der Einbau von Elektroinstallationen sowie die Innendämmung der Wände und Decken an. Gegen Herbst 2025 sollen die Arbeiten an den Obergeschossen beginnen.

#### **Wirtschaftlichkeit, Denkmalschutz und Nachhaltigkeit**

Bei der gesamten Baumaßnahme spielen verschiedene Faktoren eine entscheidende Rolle: Wirtschaftlichkeit, Denkmalschutz und Nachhaltigkeit. Die Württembergische Landesbibliothek ist nicht nur ein bedeutendes kulturelles Erbe,

sondern soll auch den modernen Anforderungen an Energieeffizienz und Klimaschutz gerecht werden. Zu den zentralen Maßnahmen gehören die Ertüchtigung des Brandschutzes, die Sanierung der Fenster, eine verbesserte Dämmung, der Einbau energiesparender Technik sowie die Installation einer Photovoltaikanlage.

Die Umstrukturierung des Bestandsgebäudes umfasst zudem die Neuordnung der Funktionsbereiche und die Schaffung von Barrierefreiheit. Ein großer Aufzug wird installiert, um die Zugänglichkeit zu allen Etagen zu gewährleisten und die Struktur des Gebäudes an die Bedürfnisse der heutigen Nutzung anzupassen.

### **Ein bedeutendes Projekt für die Zukunft**

Die Sanierung der Württembergischen Landesbibliothek stellt eine wichtige Investition in die Zukunft des Gebäudes dar. Die Anpassung an moderne Anforderungen, ohne den denkmalgeschützten Charakter zu gefährden, ist eine Herausforderung, die durch die von Vermögen und Bau Stuttgart beauftragten Architekten LRO GmbH und Co. KG mit Bedacht und Präzision angegangen wird. Auch die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten und der effiziente Umgang mit Ressourcen werden den langfristigen Erfolg des Projekts sichern. Die nächsten Jahre werden zeigen, wie das historische Gebäude zu einem modernen, zukunftsfähigen Kulturort wird.

*Nadine Böhm-Waibel, Architektin  
Projektleiterin Vermögen u. Bau Stuttgart*

